

**Zweite Ordnung zur Änderung der
Neufassung der Prüfungsordnung für das Bachelorstudium „Bachelor of Science
(B.Sc.) Geographie“ an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom
23. Februar 2021
vom 14.06.2022**

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4, 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) in der Fassung des Hochschulzukunftsgesetzes vom 16. September 2014 (GV. NRW 2014, S. 547), geändert durch das Gesetz zur Änderung des Hochschulgesetzes vom 12. Juli 2019 (GV. NRW 2019, S. 377), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur weiteren Änderung des Hochschulgesetzes und des Kunsthochschulgesetzes vom 25. November 2021 (GV. NRW. S. 1210a), hat die Westfälische Wilhelms-Universität folgende Ordnung erlassen:

Artikel I

Die Neufassung der Prüfungsordnung für das Bachelorstudium „Bachelor of Science (B.Sc.) Geographie“ an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 23. Februar 2021 (AB Uni 26/2021, S. 2312 f.), geändert durch die Erste Ordnung zur Änderung der Neufassung der Prüfungsordnung für das Bachelorstudium „Bachelor of Science (B.Sc.) Geographie“ an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 23. Februar 2021 vom 11.11.2021 (AB Uni 47/2021, S. 4164 f.), wird wie folgt geändert:

1. Der § 8 „Lehrveranstaltungsarten“ wird in Absatz 7 wie folgt neu gefasst:

„Das außeruniversitäre Praktikum ermöglicht den Studierenden einen ersten Einblick in die Arbeitswelt ausgewählter geographischer Berufsfelder. Thematische Anregungen zur Erstellung der Abschlussarbeiten sind ausdrücklich erwünscht. Die Fertigkeiten aus dem Bereich der General Studies finden auch hier Anwendung. Das Praktikum in Form von Exkursionen ist im Studium ein integraler Bestandteil der geographischen Ausbildung. Exkursionen geben Studierenden praktische und lebensweltliche Einblicke in fachwissenschaftliche Inhalte. Studierende müssen demnach in der Lage sein, mit anderen Studierenden in einer Gruppe zusammenzuarbeiten und sich vor Ort zu orientieren.“

2. Die Modulbeschreibungen der Module

2 Humangeographie 1 b

3 Physische Geographie I

14 Allgemeine Studien

Wahlbereich: Wahl-Modul E: Öffentliches Recht: Grundlagen

Wahlbereich: Wahl-Modul E: Öffentliches Recht: Aufbau

Wahlbereich: Wahl-Modul E: Öffentliches Recht: Vertiefung

Wahlbereich: Wahl-Modul G: Volkswirtschaftslehre, Mikroökonomik I

Wahlbereich: Wahl-Modul G: Volkswirtschaftslehre, Makroökonomik I

Wahlbereich: Wahl-Modul G: Volkswirtschaftslehre: Wahlpflichtfach I
Wahlbereich: Wahl-Modul G: Volkswirtschaftslehre: Wahlpflichtfach II
16 Bachelor-Arbeit

werden wie folgt geändert, das Modul „Wahlbereich: Wahl-Modul G: Volkswirtschaftslehre:
Wahlpflichtfach III“ (Nr. 15 G-VWL-5) wird wie folgt neu eingeführt:

2. Humangeographie 1b

Studiengang	B.Sc. Geographie
Modul	Humangeographie 1b
Modulnummer	2

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	1. - 2.
Leistungspunkte (LP)	7
Workload (h) insgesamt	210
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	Pflichtmodul

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Den Studienanfänger*innen wird in der Übung „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten“ ein Überblick über die Strukturen des Studiengangs, die Studieninhalte, den Studienverlauf und die Studienanforderungen gegeben. Auf der Basis von Gruppenarbeit und Kurzvorträgen werden Forschungs- und Lehrinhalte des Faches konkret vermittelt. Im Vordergrund der Übung steht das Erlernen der Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens. Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens: • Kennenlernen der Arbeitsweisen der Bibliothek • Einführung in das AnthroPoLab • Wahl und Begründung eines Arbeitsthemas • Erstellung eines Arbeitsplans • Literaturrecherche, Literatur- und Materialanalyse • Strukturierung eines Themas • Formulierung von Fragestellungen und Leithypothesen • Gliederung eines Referates • Präsentationstechniken und Medieneinsatz • Präsentation der Ergebnisse (mündlicher Vortrag, wobei auf anschauliche, sach- und zielgruppenorientierte Präsentation besonderer Wert gelegt wird)	

Lehrinhalte

Inhaltlich begleitend zur Vorlesung „Einführung Humangeographie 1a“ (Modul 1) findet im folgenden Sommersemester eine Übung statt. Als Arbeitsaufgaben werden u.a. gestellt: Nachbearbeitung des Seminarstoffes, Bibliographieren (d.h. für ein Thema eine gute Literaturlauswahl erstellen und richtig zitieren), Exzerpterstellung (Zusammenfassung eines geographischen Textes). Es besteht die Möglichkeit, eine Übung in Wahlpflicht auszuwählen. Auf ausgewählte Teile des Vorlesungsstoffes wird vertiefend eingegangen. Im Rahmen der Übung wird neben der Vermittlung von Fachinhalten unter der Anleitung und Überprüfung durch das Lehrpersonal das selbständige wissenschaftliche Arbeiten erprobt. Die Exkursion innerhalb der Region gibt den Studierenden einen praktischen Einblick in zuvor vermittelte Fachinhalte.

Lernergebnisse

Die Studierenden verfügen am Ende des Moduls über folgende Kompetenzen:

- Erleichterter Übergang von der Schule in die Hochschule und der damit verbundenen Änderung des Anforderungsprofils,
- wissensch.- u. erkenntnistheoretische Grundlagen des Studiums reproduzieren u. reflektieren,
- geographische Fragestellungen entwickeln, beantworten und reflektieren,
- grundlegende Methoden wissenschaftlichen Arbeitens anwenden und reflektieren,
- theoret. Wissen der Humangeogr. in der Praxis anwenden u. auf Geländesituationen übertragen,
- im Gelände gewonnene Daten dokumentieren und aufbereiten sowie Arbeitsergebnisse präsentieren.

3 Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü		Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten in der Geographie	P	30/2	30
2.	Ü		Bevölkerungs- und Sozialgeographie	WP	30/2	90
3.	Ü		Siedlungsgeographie	WP	30/2	90
4.	Ü		Wirtschafts- und Verkehrsgeographie	WP	30/2	90
5.	Praktikum	Exkursion	Exkursion (1 Tag)	P	10 h	20
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Das Modul umfasst zwei Übungen und eine Exkursion. Die Übung „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten in der Geographie“ ist Pflicht. Wahlpflicht besteht zwischen den Übungen „Bevölkerungs- und Sozialgeographie“, „Siedlungsgeographie“ oder „Wirtschafts- und Verkehrsgeographie“.			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote

1.	MAP	Präsentation mit Ausarbeitung (Handout oder gleichwertige Leistung) oder schriftliche Hausarbeit Welche Prüfungsform absolviert werden muss, kündigt die Dozentin/der Dozent zu Beginn der Veranstaltung in geeigneter Weise an.	15-20 Min. 15 Seiten	2. - 4.	100%
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			2%		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Präsentation mit Ausarbeitung (Handout oder gleichwertige Leistung) oder schriftliche Hausarbeit		ca. 15 Min. ca. 10 Seiten	1.	
	Welche Studienleistungsform absolviert werden muss, kündigt die Dozentin/der Dozent zu Beginn der Veranstaltung in geeigneter Weise an.				
2.	Präsentation mit Ausarbeitung (Handout oder gleichwertige Leistung) oder schriftliche Hausarbeit Welche Studienleistungsform absolviert werden muss, kündigt die Dozentin/der Dozent zu Beginn der Veranstaltung in geeigneter Weise an.		15-20 Min 5-10 Seiten	5.	

5	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Übung 1: keine Übung (2-4): Erfolgreiche Teilnahme an der Klausur zur Vorlesung „Einführung Humangeographie“ Exkursion: Teilnahme an einer der WP-Übungen.	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	Es besteht keine Anwesenheitspflicht in der Vorlesung und in den Übungen. In den Übungen wird jedoch eine Anwesenheit dringend empfohlen, da der Erwerb inhaltlicher, methodischer und – vor allem – sozialer Kompetenzen eng an diskursive Lehr- und Lernformen gebunden ist. Während der Exkursion besteht Anwesenheitspflicht. Werden die Regelungen zur Anwesenheitspflicht nicht eingehalten, besteht kein Prüfungsanspruch.	

6	LP-Zuordnung	
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten in der Geographie	1 LP
	LV Nr. 2: Bevölkerungs- und Sozialgeographie	1 LP

	LV Nr. 3: Siedlungsgeographie	1 LP
	LV Nr. 4: Wirtschafts- und Verkehrsgeographie	1 LP
	LV Nr. 5: Exkursion (1 Tag)	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1: Varia (s.o.)	3 LP
Studienleistung/en	Nr. 1: Varia (s.o.)	1 LP
	Nr. 2: Varia (s.o.)	0,5 LP
Summe LP		7 LP

7	Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	jedes WS	
Modulbeauftragte/r	Dr. P. Lütke	
Anbietender Fachbereich	Geowissenschaften	

8	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	keine	
Modultitel englisch	Human Geography 1b	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Introduction to Introduction to academic research, writing and presentation	
	LV Nr. 2: Population and Social Geography	
	LV Nr. 3: Settlement Geography	
	LV Nr. 4: Economic and Transport Geography	
	LV Nr. 5: Field Trip (1 Day)	

9	Sonstiges	

3. Physische Geographie I

Studiengang	B.Sc. Geographie
Modul	Physische Geographie I
Modulnummer	3

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	1. - 2.
Leistungspunkte (LP)	10
Workload (h) insgesamt	300
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	Pflichtmodul

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Ziel des Moduls sind die Beherrschung physisch-geographischer Grundkenntnisse sowie das Verständnis natürlicher Prozesse und des Einflusses des Menschen auf den Naturraum. Die Studierenden sind in der Lage, unter Anwendung der Fachsprache relevante Themen anzusprechen und einzuordnen.	
Lehrinhalte	
Es werden grundlegende Kenntnisse der Fakten und Prozesse der Physischen Geographie vermittelt. Die Vorlesung beinhaltet die Themengebiete Geologie, Geomorphologie, Klimatologie, Hydrologie, Bodenkunde und Biogeographie und Ökosystemforschung. In der Übung werden an unterschiedlichen Geländestandorten Methoden zur Erfassung und Bewertung geomorphologischer, klimatologischer, bodenkundlicher, vegetations- und tierökologischer Befunde vorgestellt und geübt sowie in einem ausführlichen Protokoll dargestellt.	
Lernergebnisse	

Die erworbenen Fachkompetenzen umfassen grundlegende Kenntnisse der Physischen Geographie. Sowohl in der Vorlesung als auch in der Übung wird der integrative Charakter der Lerninhalte durch Aufzeigen der vielfältigen Querbeziehungen hervorgehoben. Die Ergebnisse der Standortansprache in der Übung werden gesamthaft diskutiert.

Die Methodenkompetenzen beinhalten die Ansprache von Landschaftsformen, Biotopen, Böden, Vegetation und Gewässersystemen im Gelände. Erkennen, Erläutern und Bewerten ökologischer Zusammenhänge im Gelände sowie der Sensitivität von Ökosystemen gegenüber externen Antrieben wird angestrebt.

Lernkompetenzen: Vor- und Nachbereitung der Vorlesung überwiegend in eigenständiger Arbeit; Bearbeitung von Themen in Kleingruppen, Protokollführung.

Soziale Kompetenzen: Eigenverantwortliches Arbeiten, Lernen im kleinen Team, Kommunikation mit den MitStudierenden und den Leitern der Lehrveranstaltungen, verantwortungsvolles Handeln im Gelände.

3 Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	V		Einführung in die Physische Geographie	P	60/4	90
2.	Ü		Physische Geographie	P	45/3	105
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			In diesem Modul besteht keine Wahlmöglichkeit.			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Klausur zur Vorlesung	90 Min.	1.	60%
2.	MTP	Protokolle zur Übung	ca. 15 Seiten	2.	40%
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			4%		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
	keine				

5	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	keine	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen bestanden wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	Die Anwesenheit während der Geländetermine ist verpflichtend, da die Kompetenz zur Ansprache von Landschaftsformen, Biotopen, Böden, Vegetation und Gewässersystemen im Gelände nicht durch theoretische oder andere Lernformen erlangt werden kann. Werden die Regelungen zur Anwesenheitspflicht nicht eingehalten, besteht kein Prüfungsanspruch.	

6	LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1: Einführung in die Physische Geographie	2 LP	
	LV Nr. 2: Physische Geographie	1,5 LP	
Prüfungsleistung/en	Nr. 1: Klausur	3 LP	
	Nr. 2: Protokolle	3,5 LP	
Studienleistung/en	keine		
Summe LP		10 LP	

7	Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	jedes WS	
Modulbeauftragte/r	Dr. H. Hollens-Kuhr	
Anbietender Fachbereich	Geowissenschaften	

8	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	B.A. HRGe Geographie, B.Sc. Geoinformatik und Nebenfachmodule in weiteren Studiengängen	
Modultitel englisch	Physical Geography I	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Introduction to Physical Geography	
	LV Nr. 2: Field Course Physical Geography	

9	Sonstiges	
	-	

14. Allgemeine Studien

Studiengang	B.Sc. Geographie
Modul	Allgemeine Studien
Modulnummer	14

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	1. - 5.	
Leistungspunkte (LP)	20	
Workload (h) insgesamt	600	
Dauer des Moduls	Je nach Wahl variabel	
Status des Moduls (P/WP)	Pflichtmodul	

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Die Studierenden erwerben zum einen berufsfeldbezogene Schlüsselkompetenzen oder zum anderen Wissen und Können über ihr fachwissenschaftliches Studium hinaus.	
Lehrinhalte	
Je nach Wahlangebot innerhalb der Allgemeinen Studien der WWU.	
Lernergebnisse	
Je nach Wahlangebot innerhalb der Allgemeinen Studien der WWU.	

3	Aufbau					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)

1.	Je nach gewählter Veranstaltung	Je nach gewählter Veranstaltung	Veranstaltungen aus dem Angebot der Allgemeinen Studien am Fachbereich Geowissenschaften und der WWU	WP	Je nach gewählter Veranstaltung	Je nach gewählter Veranstaltung
----	---------------------------------	---------------------------------	--	----	---------------------------------	---------------------------------

Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls	Die Veranstaltungen können aus allen Kompetenzbereichen der Allgemeinen Studien gewählt werden.
--	---

4		Prüfungskonzeption			
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.		Gemäß den Regularien der gewählten Veranstaltungen aus dem Angebot der Allgemeinen Studien am Fachbereich Geowissenschaften und der WWU.	je nach gewählter Veranstaltung	1	Bildung des arithmetischen Mittels aus allen Prüfungsleistungen, gewichtet nach LP
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			8%		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
	Gemäß den Regularien der gewählten Veranstaltungen aus dem Angebot der Allgemeinen Studien am Fachbereich Geowissenschaften und der WWU.		je nach gewählter Veranstaltung	1	-

5 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Ggf. gelten lehrveranstaltungsbezogene Teilnahmevoraussetzungen nach Maßgabe der gewählten Veranstaltung.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für die Anwesenheitspflicht gelten die Bestimmungen der gewählten Veranstaltungen.

6	LP-Zuordnung
---	--------------

Teilnahme (= Präsenzzeit)	Je nach Wahlangebot innerhalb der Allgemeinen Studien der WWU	
Prüfungsleistung/en	Je nach Wahlangebot innerhalb der Allgemeinen Studien der WWU	
Studienleistung/en	Je nach Wahlangebot innerhalb der Allgemeinen Studien der WWU	
Summe LP		20 LP

7	Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	jedes Semester	
Modulbeauftragte/r	Studienkoordination des FB 14	
Anbietender Fachbereich	Geowissenschaften	

8	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Zwei-Fach-Bachelor Geographie	
Modultitel englisch	General Studies	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3		

9	Sonstiges	

Wahlbereich: Wahl-Modul E: Öffentliches Recht: Grundlagen

Studiengang	B.Sc. Geographie
Modul	Wahlbereich: Wahl-Modul E: Öffentliches Recht: Grundlagen

Modulnummer	15E-Jura-1
--------------------	------------

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	1.
Leistungspunkte (LP)	12
Workload (h) insgesamt	360
Dauer des Moduls	1 Semester
Status des Moduls (P/WP)	Wahlpflichtmodul

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
In der Vorlesung werden die Grundlagen des Öffentlichen Rechts vermittelt.	
Lehrinhalte	
In der Vorlesung Deutsches und Europäisches Verfassungsrecht I wird das Staatsorganisationsrecht behandelt. Hierzu gehören die Einführung in die Grundlagen des Staatsrechts, das allgemeine Verfassungsrecht und das Staatsorganisationsrecht. Hervorzuheben sind hierbei insb. Staatsstrukturprinzipien, Staatsorgane, Kompetenzverteilung, Gesetzgebungsverfahren und Verfahren vor dem Bundesverfassungsgericht. Beleuchtet werden auch die Zusammenhänge zum Recht der Europäischen Union.	
Lernergebnisse	
Das Grundlagenstudium soll den Studierenden eine ausreichend breite Grundausbildung im Staatsorganisationsrecht Recht einschließlich der Grundlagen des Europarechts vermitteln. Die Studierenden sollen Gelegenheit erhalten, die methodisch richtige Anwendung des Rechtsstoffes auf praktische Fälle zu erlernen und ihren Wissenstand zu überprüfen.	

3	Aufbau					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	V		Deutsches und Europäisches Verfassungsrecht I	P	60/4	300

Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls	In diesem Modul besteht keine Wahlmöglichkeit.
--	--

4	Prüfungskonzeption				
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbin lung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Klausur	90 Min.	1.	100%
Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Modulnote 15 (Wahlbereich/Wahlbereich)					36,00 %
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbin lung an LV Nr.	
	keine				

5	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	keine	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	keine	

6	LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1: Deutsches und Europäisches Verfassungsrecht I		4 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1: Klausur		8 LP
Studienleistung/en	keine		
Summe LP			12 LP

7	Angebot des Moduls	
---	--------------------	--

Turnus/Taktung	jedes WS
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Joachim Englisch
Anbietender Fachbereich	Rechtswissenschaftliche Fakultät

8	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	keine	
Modultitel englisch	Minor Subject: Elective Module E: Public Law: Basics	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Constitutional Law	

9	Sonstiges	
	Für die An- und Abmeldemodalitäten sowie für die Teilnahme an und das Bestehen der Studien- und Prüfungsleistungen dieses Moduls, gilt die	
	Prüfungsordnung für den Studiengang Rechtswissenschaft in der jeweils geltenden Fassung.	

Wahlbereich: Wahl-Modul E: Öffentliches Recht: Aufbau

Studiengang	B.Sc. Geographie
Modul	Wahlbereich: Wahl-Modul E: Öffentliches Recht: Aufbau
Modulnummer	15E-Jura-2

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	2.
Leistungspunkte (LP)	8
Workload (h) insgesamt	240
Dauer des Moduls	1 Semester
Status des Moduls (P/WP)	Wahlpflichtmodul

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Aufbaustudium werden Kenntnisse des allgemeinen Verwaltungsrechts, der Verwaltungsorganisation sowie des Verwaltungshandelns vermittelt.	
Lehrinhalte	
Schwerpunkte liegen auf der Lehre vom Verwaltungsakt, dem wichtigsten Handlungsmechanismus der Öffentlichen Verwaltung. Der Verwaltungsakt wird von anderen Formen der Verwaltungshandlung abgegrenzt. Es erfolgt eine Auseinandersetzung mit der Aufhebung der Verwaltungsakte, dem öffentlich-rechtlichen Vertrag sowie den Grundzügen des Verwaltungsverfahrens.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden kennen die verwaltungsrechtliche Organisation sowie die Handlungsformen und Auswirkungen des Handelns der öffentlichen Verwaltung. Sie sind in der Lage, einen konkreten Fall unter Einhaltung der juristischen Arbeitsmethode, vor allem des Gutachtenstils, zu lösen und damit einen konkreten Sachverhalt der richtigen rechtlichen Lösung zuzuführen.	

3	Aufbau				
Komponenten des Moduls					
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)

					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbst- studium (h)
1.	V		Allgemeines Verwaltungsrecht für Nebenfachstudierende	P	30/2	210
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			In diesem Modul besteht keine Wahlmöglichkeit.			

4	Prüfungskonzeption				
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbin lung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Klausur	90 Min.	1.	100%
Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Modulnote 15 (Wahlbereich/Wahlbereich)					24,00%
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbin lung an LV Nr.	
	keine				

5	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss des Wahl-Moduls E-Jura1: Öffentliches Recht: Grundlagen.	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	keine	

6	LP-Zuordnung	
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1: Allgemeines Verwaltungsrecht für Nebenfachstudierende	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1: Klausur	7 LP
Studienleistung/en	keine	
Summe LP		8 LP

7	Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	jedes SS	
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Joachim Englisch	
Anbietender Fachbereich	Rechtswissenschaftliche Fakultät	

8	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	keine	
Modultitel englisch	Minor Subject: Elective Module E: Public Law: Basics	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Administrative Law	

9	Sonstiges	
	Für die An- und Abmeldemodalitäten sowie für die Teilnahme an und das Bestehen der Studien- und Prüfungsleistungen dieses Moduls, gilt die	
	Prüfungsordnung für den Studiengang Rechtswissenschaft in der jeweils geltenden Fassung.	

Wahlbereich: Wahl-Modul E: Öffentliches Recht: Vertiefung

Studiengang	B.Sc. Geographie
Modul	Wahlbereich: Wahl-Modul E: Öffentliches Recht: Vertiefung
Modulnummer	15E-Jura-3

1	Basisdaten	
	Fachsemester der Studierenden	3. - 4.
	Leistungspunkte (LP)	10
	Workload (h) insgesamt	300
	Dauer des Moduls	2 Semester
	Status des Moduls (P/WP)	Wahlpflichtmodul

2	Profil	
	Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
	Die Studierenden können im Rahmen des Vertiefungsmoduls ihre Kenntnisse im Verwaltungsrecht, welche im Aufbaumodul vermittelt wurden, sinnvoll ergänzen.	
	Lehrinhalte	

Das „Umwelt- und Planungsrecht“ ist aus einer Reihe von Teilgebieten entstanden, die dementsprechend wichtige Teilbereiche des Umweltrechts darstellen: Naturschutzrecht, Immissionsschutzrecht, Recht der Abfallentsorgung und Wasserrecht. Neben diesen sektoralen Teilgebieten gibt es übergreifende Vorgaben des Verfassungs- und Europarechts, der Prinzipien und der Instrumente des Umweltrechts sowie der Verwaltungsorganisation und des Rechtsschutzes sowie Querschnittsmaterien (Recht der Umweltverträglichkeitsprüfung und das Recht der Umweltinformation. Diese entfalten vor allem für das Planungsrecht eine herausragende Bedeutung. Teil des Planungsrechts sind zum einen aus umweltbezogene Fachpläne des sektoralen Umweltrechts (z.B. Luftreinhalte- und Lärminderungspläne sowie Abfallwirtschafts- und wasserwirtschaftliche Pläne und naturschutzfachliche Planungen). Zum anderen findet Planungsrecht auf Räume in einer überörtlichen und überfachlichen Dimension (Raumordnungsrecht) oder auf Infrastrukturvorhaben Anwendung (Fachplanungsrecht) und integriert hierbei Umwelt- und Nachhaltigkeitsbelange.

Die Vorlesung „Besonderes Verwaltungsrecht II (Kommunalrecht und Bauleitplanung)“ vermittelt die Grundlagen der nordrhein-westfälischen Kommunalverfassung und der städtebaulichen Planungsinstrumente. Im Rahmen des Kommunalrechts werden insbesondere die innere Kommunalverfassung und die verfassungsrechtlichen Grundlagen erörtert. Die Reichweite der Satzungshoheit von Gemeinden wird exemplarisch anhand der Bauleitplanung (Flächennutzungs- und Bebauungsplan) aufgezeigt, ihr Verhältnis zur überörtlichen Planung verdeutlicht und die bauleitplanerischen Zulässigkeitsvoraussetzungen für bauliche Vorhaben diskutiert.

Lernergebnisse

Die im Vertiefungsmodul erworbenen Kompetenzen variieren je nach Veranstaltung, die belegt wird. Die Veranstaltungen liefern insbes. Fähigkeiten in der materiell-rechtlichen Lösung eines praktischen Falles auf dem Gebiet des Umwelt- und Planungsrechts, des Kommunalrechts und Bauleitplanung oder des Baurechts.

3 Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	V		Umwelt- und Planungsrecht Allgemeiner Teil (AT)	P	30/2	120
2.	V		Besonderes Verwaltungsrecht II (Kommunalrecht und Bauleitplanung)	P	30/2	120
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls						

4 Prüfungskonzeption	
Prüfungsleistung(en)	

Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbin lung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Klausur	120 Min.	1.	50%
2.	MTP	Klausur	120 Min.	2.	50%
Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Modulnote 15 (Wahlbereich/Wahlbereich)					30,00 %
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbin lung an LV Nr.	
	keine				

5	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	erfolgreicher Abschluss des Wahl-Moduls 15E-Jura-2: Öffentliches Recht: Aufbau.	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	keine	

6	LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1: Umwelt- und Planungsrecht Allgemeiner Teil (AT)		1 LP
	LV Nr. 2: Besonderes Verwaltungsrecht II (Kommunalrecht und Bauleitplanung)		1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1: Klausur		4 LP
	Nr. 2: Klausur		4 LP
Studienleistung/en	keine		
Summe LP			10 LP

7	Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	jedes WS	
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Joachim Englisch	
Anbietender Fachbereich	Rechtswissenschaftliche Fakultät	

8	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	keine	
Modultitel englisch	Minor Subject: Elective Module E: Public Law: Specialization	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Environmental and Planning Law	
	LV Nr. 2: Special Administrative Law II (Local Law and Development Planning)	

9	Sonstiges	
	Für die An- und Abmeldemodalitäten sowie für die Teilnahme an und das Bestehen der Studien- und Prüfungsleistungen dieses Moduls, gilt die Prüfungsordnung für den Studiengang Rechtswissenschaft in der jeweils geltenden Fassung. Die Veranstaltung Umwelt- und Planungsrecht AT wird im Wintersemester und die Veranstaltung Besonderes Verwaltungsrecht II (Kommunalrecht und Bauleitplanung im Sommersemester angeboten.	

Wahlbereich: Wahl-Modul G: Volkswirtschaftslehre, Grundlagen der Mikroökonomik

Studiengang	B.Sc. Geographie
Modul	Wahlbereich: Wahl-Modul G Volkswirtschaftslehre, Grundlagen der Mikroökonomik
Modulnummer	15G-VWL-1

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	2.	
Leistungspunkte (LP)	6	
Workload (h) insgesamt	180	
Dauer des Moduls	1 Semester	
Status des Moduls (P/WP)	Wahlpflichtmodul	

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Modul führt in die Grundlagen der Mikroökonomik ein.	

Lehrinhalte
Die Vorlesung zur Mikroökonomik behandelt zum einen die Theorie des Haushalts (Haushaltsoptimum, Güternachfrage, Faktorangebot, Versicherungen und Unsicherheit) und zum anderen die Theorie der Unternehmung (Produktionstheorie, Minimalkostenkombination, Güterangebot, Faktornachfrage). Darüber hinaus werden Theoreme der Wohlfahrtsökonomik und Marktunvollkommenheiten besprochen. Die Veranstaltungen dieses Moduls bilden einen Grundstein für weiterführende Veranstaltungen in der Volkswirtschaftslehre. Die Übung dient der Vertiefung der Inhalte aus der Vorlesung, indem vor allem Übungsaufgaben von den Studierenden gelöst werden.
Lernergebnisse
Die Studierenden verstehen grundlegende Marktmechanismen, insbesondere das Zusammenspiel von Angebot und Nachfrage zur Preisbildung. Außerdem können sie wesentliche Theorien und Modelle nachvollziehen und selbst anwenden. Weiterhin sind sie in der Lage, aktuelle volkswirtschaftliche Entwicklungen zu verstehen und kritisch zu beurteilen. Die strukturierte Präsentation und Analyse von Entscheidungsproblemen hilft über verwandte Probleme in strukturierter Art und Weise nachzudenken. Eigenständige Überarbeitung von mikroökonomischen Themenstellungen in Kleingruppen. Sie erwerben die Fähigkeit zu eigenständiger Analyse komplexer theoretischer und angewandter Fragestellungen. Dies stärkt die Problemlösungskompetenz und erlernt selbstständiges Arbeiten.

3	Aufbau					
Komponenten des		Moduls				
Nr.	LV-		Lehrveranstaltung	Status	Workload (h)	
	Kategorie	LV-Form		(P/WP)	Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	V		Grundlagen der Mikroökonomik	P	30/2	60
2.	Ü		Übung zur Mikroökonomie	P	30/2	60
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			In diesem Modul besteht keine Wahlmöglichkeit.			

4	Prüfungs-konzeption				
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbin- lung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Abschlussklausur	max. 120 Min.	1.	100%
Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Modulnote 15 (Wahlbereich/Wahlbereich)					6/30
Studienleistung(en)					

Nr.	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbin lung an LV Nr.	
	keine			

5	Voraussetzungen			
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	keine			
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.			
Regelungen zur Anwesenheit	Die Anwesenheit wird empfohlen.			

6	LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1: Grundlagen der Mikroökonomik	1 LP	
	LV Nr. 2: Übung zu Grundlagen der Mikroökonomik	1 LP	
Prüfungsleistung/en	Nr. 1: Abschlussklausur	4 LP	
Studienleistung/en	keine		
Summe LP		6 LP	

7	Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	jedes WiSe	
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Gernot Sieg	
Anbietender Fachbereich	FB 04 – Wirtschaftswissenschaften	

8	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	keine	
Modultitel englisch	Minor Subject: Elective Module G Economics: Foundations of Microeconomics	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Foundations of Microeconomics	
	LV Nr. 2: Exercises Foundations of Microeconomics	

9	Sonstiges	
---	-----------	--

	Die Vorlesung und die Übung zu Grundlagen der Mikroökonomik werden im Wintersemester angeboten. Das Erbringen der Studien- und Prüfungsleistungen dieses Moduls sowie die An- und Abmeldung erfolgen nach den Regularien der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät. Die Teilnahme an jeder Prüfungsleistung setzt die verbindliche Anmeldung auf elektronischem Wege oder persönlich beim Prüfungsamt der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät voraus.
--	--

Wahlbereich: Wahl-Modul G: Volkswirtschaftslehre: Grundlagen der Makroökonomik

Studiengang	B.Sc. Geographie
Modul	Wahlbereich: Wahl-Modul G Volkswirtschaftslehre: Grundlagen der Makroökonomik
Modulnummer	15G-VWL-2

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	3.
Leistungspunkte (LP)	6
Workload (h) insgesamt	180
Dauer des Moduls	1 Semester
Status des Moduls (P/WP)	Wahlpflichtmodul

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Modul Grundlagen der Makroökonomik werden die für eine Volkswirtschaft grundlegenden gesamtwirtschaftlichen Zusammenhänge beschrieben und erklärt.	
Lehrinhalte	
Die Studierenden entwickeln ein Verständnis für die ökonomische Analyse von wirtschaftlichen Entwicklungen und Zusammenhängen und lernen Politikmaßnahmen ökonomisch zu bewerten. Themen sind Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, theoretische und empirische Analyse der Zusammenhänge auf den volkswirtschaftlichen Güter-, Finanz- und Arbeitsmärkten, Analyse der Möglichkeit und Grenzen wirtschaftspolitischer Maßnahmen.	
Lernergebnisse	
Studierende können grundlegende Konzepte makroökonomischer Theorien verstehen und vertiefen. Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage die wichtigsten Begriffe im Bereich der Makroökonomik sicher zu verwenden. Darüber hinaus sind die Studierenden mit Instrumenten der gesamtwirtschaftlichen Analyse, Abstraktion und Modellbildung vertraut und fähig Zustände, Entwicklungen und wirtschaftspolitische Eingriffe zu beurteilen. Die Kenntnisse sind Basis für alle weiterführenden makroökonomischen Betrachtungen und damit auch für die spätere Nutzung in der Berufspraxis. Studierende sind nach Abschluss dieses Moduls mit komplexen Themen aus der Volkswirtschaftslehre vertraut. Die Methoden der Makroökonomik steigern die Fähigkeit zur Problemlösung und Abstraktion. Zudem lernen Studierende selbst organisiert zu arbeiten, Informationen auszutauschen und Lösungen im Team zu erarbeiten, während Sie die Vorlesungsinhalte vor- bzw. nachbereiten.	

3 Aufbau						
Komponenten des		Moduls				
Nr.	LV-		Lehrveranstaltung	Status	Workload (h)	
	Kategorie	LV-Form		(P/WP)	Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	V		Grundlagen der Makroökonomik	P	30/2	60
2.	Ü		Übung zu Grundlagen der Makroökonomik	P	30/2	60
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			In diesem Modul besteht keine Wahlmöglichkeit.			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Abschlussklausur	max. 120 Min.	1.	100%
Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Modulnote 15 (Wahlbereich/Wahlbereich)					9/30
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
	keine				

5 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Die Anwesenheit wird empfohlen.

6 LP-Zuordnung	
----------------------------	--

Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1: Grundlagen der Makroökonomik	1 LP
	LV Nr. 2: Übung zu Grundlagen der Makroökonomik	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1: Abschlussklausur	4 LP
Studienleistung/en	keine	
Summe LP		6 LP

7	Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	jedes WS	
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Gernot Sieg	
Anbietender Fachbereich	FB 04 – Wirtschaftswissenschaften	

8	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	keine	
Modultitel englisch	Minor Subject: Elective Module G Economics: Foundations of Macroeconomics	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Foundations of Macroeconomics	
	LV Nr. 2: Tutorial Foundations of Macroeconomics	

9	Sonstiges	
	Die Vorlesung und die Übung zu Grundlagen der Makroökonomik werden im Wintersemester angeboten. Das Erbringen der Studien- und Prüfungsleistungen dieses Moduls sowie die An- und Abmeldung erfolgen nach den Regularien der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät. Die Teilnahme an jeder Prüfungsleistung setzt die verbindliche Anmeldung auf elektronischem Wege oder persönlich beim Prüfungsamt der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät voraus.	

Wahlbereich: Wahl-Modul G: Volkswirtschaftslehre: Wahlpflichtfach I

Studiengang	B.Sc. Geographie
Modul	Wahlbereich: Wahl-Modul G Volkswirtschaftslehre: Wahlpflichtfach I
Modulnummer	15G-VWL-3

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	3. - 5.
Leistungspunkte (LP)	6
Workload (h) insgesamt	180
Dauer des Moduls	1 Semester
Status des Moduls (P/WP)	Wahlpflichtmodul

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Siehe Feld 3 bzw. Struktur der vom FB Wirtschaftswissenschaften angebotenen Wahlpflichtmodulen.	
Lehrinhalte	
Die Lehrinhalte bestimmt das jeweilige Wahlpflichtmodul. Es werden insbesondere folgende Module empfohlen: • Grundlagen der Wirtschaftspolitik • Außenwirtschaft • Steuerpolitik • Sozialpolitik • Wettbewerb und Regulierung • Grundlagen der Verkehrsökonomik • Innovationsökonomik • Public Choice Theorie	
Lernergebnisse	
Die Lernergebnisse / erworbenen Kompetenzen bestimmt das jeweilige Wahlpflichtmodul.	

3	Aufbau
----------	---------------

Komponenten des Moduls	
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls	Es kann unter den volkswirtschaftlichen Pflichtmodulen (außer Grundlagen der Mikroökonomik und Grundlagen der Makroökonomik) und Wahlpflichtmodulen gewählt werden, die vom Fachbereich Wirtschaftswissenschaften im Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre angeboten werden.
	Die Modulstrukturen, Lehrinhalte, Prüfungs- und Studienleistungen sind der jeweils gültigen Prüfungsordnung der Wahlpflichtmodule im Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre des FB Wirtschaftswissenschaften zu entnehmen: https://www.wiwi.uni-muenster.de/pam/de/allgemeineinformationen/pruefungsordnungen-und-modulhandbuecher/pruefungsordnungenbachelorstudiengaenge .

4	Prüfungskonzeption	
Prüfungsleistung(en)		
Die Prüfungsleistungen und Leistungsüberprüfung bestimmt das jeweilige Wahlpflichtmodul.		
Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Modulnote 15 (Wahlbereich/Wahlbereich)		6/30
Studienleistung(en)		
Die Studienleistungen bestimmt das jeweilige Wahlpflichtmodul.		

5	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Modul „Grundlagen der Mikroökonomik“ oder „Grundlagen der Makroökonomik“	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	Nach Maßgabe des jeweiligen Wahlpflichtmoduls.	

6	LP-Zuordnung	
Teilnahme (= Präsenzzeit)	Die LP-Zuordnung bestimmt das jeweilige Wahlpflichtmodul.	
Prüfungsleistung/en		
Studienleistung/en		
Summe LP		6 LP

7	Angebot des Moduls	
---	--------------------	--

Turnus/Taktung	jedes Semester
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Gernot Sieg
Anbietender Fachbereich	FB 04 – Wirtschaftswissenschaften

8	Mobilität/Anerkennung
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	keine
Modultitel englisch	Minor Subject: Elective Module G Economics: Elective Module I

9	Sonstiges
	Das Erbringen der Studien- und Prüfungsleistungen dieses Moduls sowie die An- und Abmeldung erfolgen nach den Regularien der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät. Die Teilnahme an jeder Prüfungsleistung setzt die verbindliche Anmeldung auf elektronischem Wege
	oder persönlich beim Prüfungsamt der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät voraus.

Wahlbereich: Wahl-Modul G: Volkswirtschaftslehre: Wahlpflichtfach II

Studiengang	B.Sc. Geographie
Modul	Wahlbereich: Wahl-Modul G Volkswirtschaftslehre: Wahlpflichtfach II
Modulnummer	15G-VWL-4

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	3. - 5.
Leistungspunkte (LP)	6
Workload (h) insgesamt	180
Dauer des Moduls	1 Semester
Status des Moduls (P/WP)	Wahlpflichtmodul

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Siehe Feld 3 bzw. Struktur der vom FB Wirtschaftswissenschaften angebotenen Wahlpflichtmodulen.	
Lehrinhalte	
Die Lehrinhalte bestimmt das jeweilige Wahlpflichtmodul. Es werden insbesondere folgende Module empfohlen: • Grundlagen der Wirtschaftspolitik • Außenwirtschaft • Steuerpolitik • Sozialpolitik • Wettbewerb und Regulierung • Grundlagen der Verkehrsökonomik • Innovationsökonomik • Public Choice Theorie	
Lernergebnisse	
Die Lernergebnisse / erworbenen Kompetenzen bestimmt das jeweilige Wahlpflichtmodul.	

3	Aufbau
----------	---------------

Komponenten des Moduls	
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls	Es kann unter den volkswirtschaftlichen Pflichtmodulen (außer Grundlagen der Mikroökonomik und Grundlagen der Makroökonomik) und Wahlpflichtmodulen gewählt werden, die vom Fachbereich Wirtschaftswissenschaften im Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre angeboten werden.
	Die Modulstrukturen, Lehrinhalte, Prüfungs- und Studienleistungen sind der jeweils gültigen Prüfungsordnung der Wahlpflichtmodule im Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre des FB Wirtschaftswissenschaften zu entnehmen: https://www.wiwi.uni-muenster.de/pam/de/allgemeineinformationen/pruefungsordnungen-undmodulhandbuecher/pruefungsordnungen-bachelorstudiengaenge .

4	Prüfungskonzeption	
Prüfungsleistung(en)		
Die Prüfungsleistungen und Leistungsüberprüfung bestimmt das jeweilige Wahlpflichtmodul.		
Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Modulnote 15 (Wahlbereich/Wahlbereich)		6/30
Studienleistung(en)		
Die Studienleistungen bestimmt das jeweilige Wahlpflichtmodul.		

5	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Modul „Grundlagen der Mikroökonomik“ oder Grundlagen der Makroökonomik.	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	Nach Maßgabe des jeweiligen Wahlpflichtmoduls.	

6	LP-Zuordnung	
Teilnahme (= Präsenzzeit)	Die LP-Zuordnung bestimmt das jeweilige Wahlpflichtmodul.	
Prüfungsleistung/en		
Studienleistung/en		
Summe LP		6 LP

7	Angebot des Moduls	
---	--------------------	--

Turnus/Taktung	jedes Semester
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Gernot Sieg
Anbietender Fachbereich	FB 04 – Wirtschaftswissenschaften

8	Mobilität/Anerkennung
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	keine
Modultitel englisch	Minor Subject: Elective Module G Economics: Elective Module II

9	Sonstiges
	Das Erbringen der Studien- und Prüfungsleistungen dieses Moduls sowie die An- und Abmeldung erfolgen nach den Regularien der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät. Die Teilnahme an jeder Prüfungsleistung setzt die verbindliche Anmeldung auf elektronischem Wege oder persönlich beim Prüfungsamt der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät voraus.

Wahlbereich: Wahl-Modul G: Volkswirtschaftslehre: Wahlpflichtfach III

Studiengang	B.Sc. Geographie
Modul	Wahlbereich: Wahl-Modul G Volkswirtschaftslehre: Wahlpflichtfach III
Modulnummer	15G-VWL-5

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	3. - 5.
Leistungspunkte (LP)	6
Workload (h) insgesamt	180
Dauer des Moduls	1 Semester
Status des Moduls (P/WP)	Wahlpflichtmodul

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Siehe Feld 3 bzw. Struktur der vom FB Wirtschaftswissenschaften angebotenen Wahlpflichtmodulen.	

Lehrinhalte
Die Lehrinhalte bestimmt das jeweilige Wahlpflichtmodul. Es werden insbesondere folgende Module empfohlen: • Grundlagen der Wirtschaftspolitik • Außenwirtschaft • Steuerpolitik • Sozialpolitik • Wettbewerb und Regulierung • Grundlagen der Verkehrsökonomik • Innovationsökonomik • Public Choice Theorie
Lernergebnisse
Die Lernergebnisse / erworbenen Kompetenzen bestimmt das jeweilige Wahlpflichtmodul.

3	Aufbau
Komponenten des Moduls	
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls	Es kann unter den volkswirtschaftlichen Pflichtmodulen (außer Grundlagen der Mikroökonomik und Grundlagen der Makroökonomik) und Wahlpflichtmodulen gewählt werden, die vom Fachbereich Wirtschaftswissenschaften im Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre angeboten werden.
	Die Modulstrukturen, Lehrinhalte, Prüfungs- und Studienleistungen sind der jeweils gültigen Prüfungsordnung der Wahlpflichtmodule im Bachelor of Science Volkswirtschaftslehre des FB Wirtschaftswissenschaften zu entnehmen: https://www.wiwi.uni-muenster.de/pam/de/allgemeineinformationen/pruefungsordnungen-undmodulhandbuecher/pruefungsordnungen-bachelorstudiengaenge .

4	Prüfungskonzeption
Prüfungsleistung(en)	
Die Prüfungsleistungen und Leistungsüberprüfung bestimmt das jeweilige Wahlpflichtmodul	
Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Modulnote 15 (Wahlbereich/Wahlbereich)	6/30
Studienleistung(en)	
Die Studienleistungen bestimmt das jeweilige Wahlpflichtmodul.	

5	Voraussetzungen
---	-----------------

Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Modul „Grundlagen der Mikroökonomik“ oder Grundlagen der Makroökonomik.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Nach Maßgabe des jeweiligen Wahlpflichtmoduls.

6	LP-Zuordnung	
Teilnahme (= Präsenzzeit)	Die LP-Zuordnung bestimmt das jeweilige Wahlpflichtmodul.	
Prüfungsleistung/en		
Studienleistung/en		
Summe LP		6 LP

7	Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	jedes Semester	
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Gernot Sieg	
Anbietender Fachbereich	FB 04 – Wirtschaftswissenschaften	

8	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	keine	
Modultitel englisch	Minor Subject: Elective Module G Economics: Elective Module II	

9	Sonstiges	
	Das Erbringen der Studien- und Prüfungsleistungen dieses Moduls sowie die An- und Abmeldung erfolgen nach den Regularien der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät. Die Teilnahme an jeder Prüfungsleistung setzt die verbindliche Anmeldung auf elektronischem Wege oder persönlich beim Prüfungsamt der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät voraus.	

16. Bachelorarbeit

Studiengang	B.Sc. Geographie
Modul	Bachelorarbeit
Modulnummer	16

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	6.	
Leistungspunkte (LP)	12	
Workload (h) insgesamt	360	
Dauer des Moduls	1 Semester	
Status des Moduls (P/WP)	Pflichtmodul	

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Die Bachelorarbeit soll nachweisen, dass der Studierende im Stande ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus dem Fach Geographie selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten und die Ergebnisse sachgerecht darzustellen. Sie kann aus einer Seminararbeit hervorgehen.	
Lehrinhalte	
Bei der Bachelorarbeit handelt es sich um die Bearbeitung einer Fragestellung aus dem Bereich der Geographie. Die Bachelorarbeit ist eine selbstständig verfasste Hausarbeit, sie soll einen Umfang von 12.000 Wörter nicht überschreiten. Die Bearbeitungszeit beträgt neun Wochen. Die Bachelorarbeit wird von einer/einem Prüferin/Prüfer ausgegeben und betreut. Für die Wahl der Themensteller*innen sowie für die Themenstellung hat die Kandidatin/der Kandidat ein Vorschlagsrecht. Die Anmeldung zur Bachelorarbeit erfolgt über das Prüfungsamt. Die Arbeit muss fristgerecht in drei Exemplaren inkl. 3 CD beim Prüfungsamt eingereicht werden. Die Studierenden versichern dabei schriftlich, dass sie die Arbeit selbstständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt sowie Zitate kenntlich gemacht haben.	
Lernergebnisse	
Studierende können selbstständig eine thematisch begrenzte geographische Fragestellung unter Berücksichtigung des wissenschaftlichen Forschungsstandes erkennen, bearbeiten und angemessen darstellen. Sie sind dabei in der Lage, die hierfür notwendigen geographischen Methoden auszuwählen und anzuwenden.	

3	Aufbau					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.			Bachelorarbeit	P	-	360

Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls	In diesem Modul besteht keine Wahlmöglichkeit.
--	--

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Bachelorarbeit	Bearbeitungszeit: 9 Wochen Bearbeitungsumfang: max. 12.000 Wörter	1.	100%
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			14%		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
	keine				

5 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Die Anmeldung kann frühestens nach dem fünften Semester erfolgen. Vor der Anmeldung müssen die Exkursionstage der Module Humangeographie 1a und 1b und des Moduls Einführung in die Raumplanung erfolgreich absolviert worden sein.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	keine

6 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)		
Prüfungsleistung/en	Nr. 1: Bachelorarbeit	12 LP
Studienleistung/en	keine	
Summe LP		12 LP

7 Angebot des Moduls	
----------------------	--

Turnus/Taktung	jedes SS
Modulbeauftragte/r	Professor*innen des Instituts für Geographie
Anbietender Fachbereich	Geowissenschaften

8	Mobilität/Anerkennung
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	keine
Modultitel englisch	Bachelor Thesis
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Bachelor Thesis

9	Sonstiges
	-

Artikel II

- (1) Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Westfälischen Wilhelms-Universität (AB Uni) in Kraft.
- (2) Diese Änderungsordnung findet Anwendung für alle Studierenden, die nach den Regelungen der Neufassung der Prüfungsordnung für das Bachelorstudium „Bachelor of Science (B.Sc.) Geographie“ an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 23. Februar 2021 i. d. F. der Ersten Ordnung zur Änderung der Neufassung der Prüfungsordnung für das Bachelorstudium „Bachelor of Science (B.Sc.) Geographie“ an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 23. Februar 2021 vom 11.11.2021 studieren. In Bezug auf die durch diese Änderungsordnung geänderten Module gilt dies jedoch nur, wenn und soweit die Studierenden diese Module noch nicht vor Beginn des Wintersemesters 2022/23 nach der ursprünglichen Fassung begonnen bzw. abgeschlossen haben.
- (3) Diese Änderungsordnung gilt ab dem Wintersemester 2022/2023.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrats des Fachbereichs Geowissenschaften der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 25.05.2022. Die vorstehende Ordnung wird hiermit verkündet.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 12 Abs. 5 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG NRW) eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Hochschule nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

1. die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
2. das Rektorat hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet
3. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
4. bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden.

Münster, den 14.06.2022

Der Rektor

Prof. Dr. Johannes W e s s e l s